

Vedaflex SP blank

ELASTOMERBITUMEN-SCHWEISSBAHN FÜR MEHRLAGIGE DACHABDICHTUNGEN UND BAUWERKSABDICHTUNGEN.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Vedaflex SP blank Elastomerbitumen-Schweißbahn für mehrlagige Dachabdichtungen und für Bauwerksabdichtungen in höchster Qualität gemäß DIN EN 13707, DIN EN 13969, DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202 mit technischen Werten über den Mindestanforderungen der Normen.

Bahnenlänge 5,00 m

Bahnenbreite 1,00 m

Dicke 5,00 mm

Bestreuung Schwarz

Bahnenaufbau Vedaflex SP blank

- Oberseite: blank, mineralisch fein abgestreut mit bestreuungsfreiem Längsrandstreifen
- Deckschichten: Top-Elastomerbitumen
- Einlage: Polyestervlies 250 g/m²
- Unterseite: Rillenprägung und leicht abschmelzbare Unterseitenfolie

Anwendungsbereich Vedaflex SP blank wird in BMI Vedag Abdichtungslösungen

- gemäß DIN 18531 Abdichtung von nicht genutzten und genutzten Dächern, Anwendungsklasse K1 und K2,
- gemäß DIN 18532 Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton, Nutzungsklassen N1-V bis N3-V, Bauweisen 1a, 2a und 2b nach DIN 18532-3
- gemäß DIN 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen, Wassereinwirkungsklassen W1-E, W2-E und W3-E,
- gemäß DIN 18534 Abdichtung von Innenräumen, Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I,
- gemäß DIN 18535 Abdichtung von Behältern und Becken, Wassereinwirkungsklassen W1-B bis W3-B,
- als Unterdeckbahn für Dachdeckungen (DIN EN 13859-1, Klasse W1)
- als Unterdeckbahn für Wände (DIN EN 13859-2, Klasse W1)

eingesetzt.

Eigenschaftsprofil Vedaflex SP blank

- Eigenschaftsklasse E1 DIN 18531-2 und DIN SPEC 20000-201
- Produkttyp T DIN EN 13969
- Schnelle und sichere Verschweißbarkeit durch BlueSpeed-Technologie, energie- und zeitsparend
- Erhöhte Alterungsbeständigkeit gegenüber genormten Standardprodukten
- Hohe Reißüberbrückungsfähigkeit und Perforationsfestigkeit durch den hochwertigen Polyestervlies-Träger
- Dauerhafte Flexibilität



TECHNISCHE DATEN

Produktdaten gemäß
DIN EN 13707
DIN EN 13969

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	–	keine Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	≥ 5,00
Breite	DIN EN 1848-1	m	≥ 1,00
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	≥ 5,00
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	≥ 200 (24 Stunden)
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	DIN EN 1931	–	$\mu = 20.000$
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 / DIN EN 13501-1	–	Klasse E
Verhalten bei Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5	–	B _{ROOF} (t1) *
Zugverhalten: maximale Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	≥ 900 / 900
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	%	≥ 40 / 40
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	C°	≤ -30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	C°	≥ +110
Nationale Bezeichnung und Kurzzeichen	Für den Einsatz in Dachabdichtungen DO/E1 PYE-PV 200 S5 gemäß DIN SPEC 20000-201. Für den Einsatz in Bauwerksabdichtungen BA PYE-PV 200 S5 gemäß DIN SPEC 20000-202.		

Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Wasserdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

* Im System geprüft

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden
Sie unter www.bmigroup.com/de im Bereich Downloads.

VERLEGEHINWEISE UND ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Verlegeart	Vedaflex SP blank wird je nach Anforderung an die Funktionsschicht mit mindestens 8 cm Längs- und Quernahtüberdeckung mit Quernahtversatz mit dem Propangasbrenner teil- oder vollflächig auf den vorbereiteten Untergrund aufgeschweißt. Sie kann auf geeignetem Untergrund auch lose verlegt und verdeckt mechanisch fixiert werden, in diesem Fall sind nur die mindestens 8 cm breiten Längs- und Quernahtüberdeckungen vollflächig zu verschweißen.
Lagerungshinweise	Vedaflex SP blank ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.
Entsorgungshinweis	Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.
Sicherheitshinweise	Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter www.bmigroup.com/de zur Verfügung. Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.
Zusätzliche Verbraucherhinweise	Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten. Eine Leistungserklärung (DoP) auf Basis der Bauproduktenverordnung (BauPVO) steht unter www.bmigroup.com/de zur Verfügung. Folgende Empfehlungen erleichtern die Verarbeitung und verbessern das Ergebnis: <ul style="list-style-type: none">▪ Der Einsatz eines Wickelkerns beim vollflächigen Aufschweißen.▪ Die Anordnung eines Eckenschrägschnitts bei T-Stößen.
